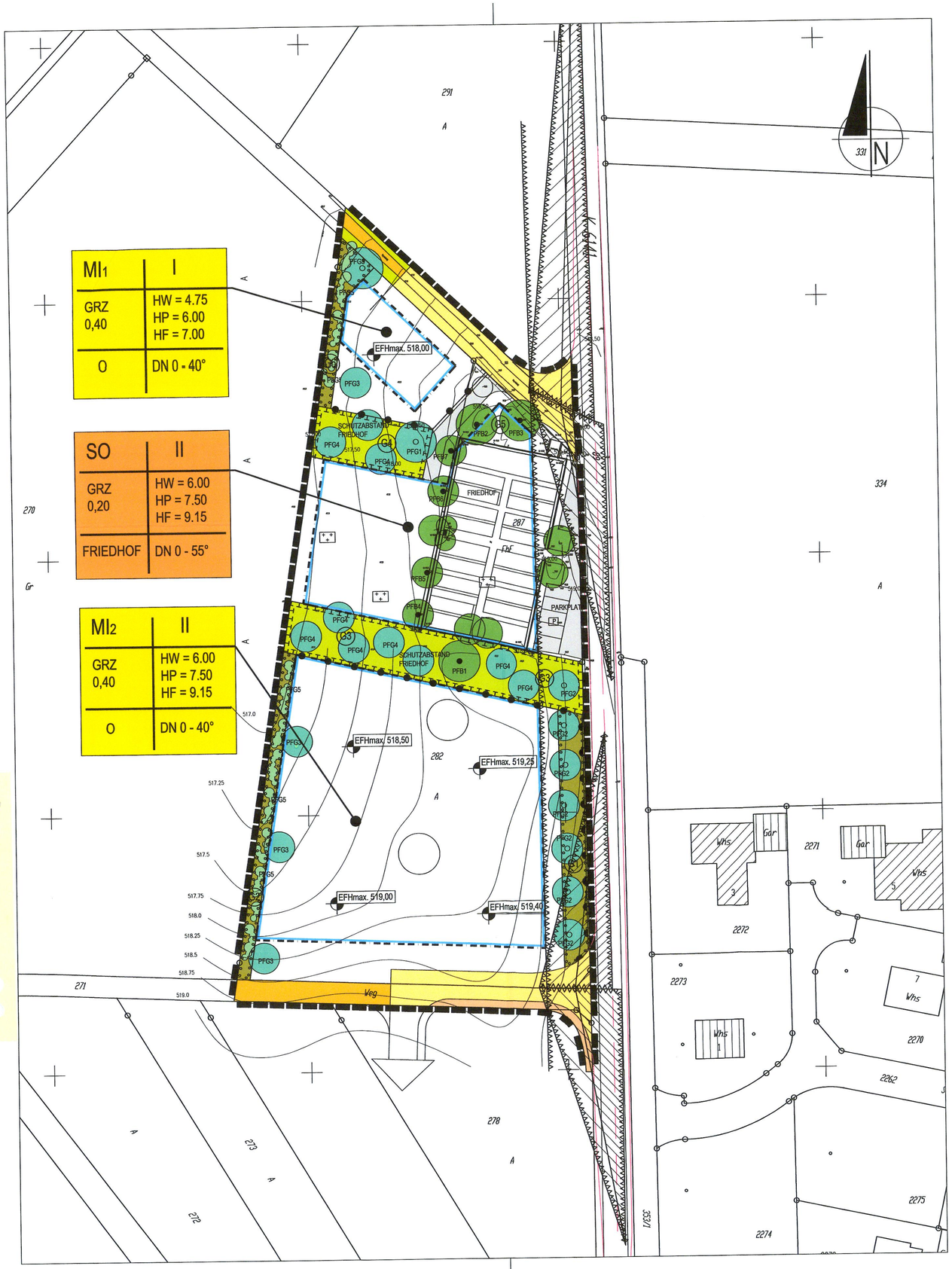

PLANZEICHEN

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§9 Abs. 1 Nr.1 BauGB)

MI	MISCHGEBIET	(§ 4 BauNVO)
SO	MISCHGEBIET	
II	MAX. ANZAHL DER VOLLGESCHOSSE	(§ 16,20 BauNVO)
0,3	GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)	(§ 16,19 BauNVO)
HW	MAX. WANDHÖHE (TRAUFHÖHE)	(§ 16,18 BauNVO)
HF	MAX. FIRSTHÖHE	(§ 16,18 BauNVO)
DN	DACHNEIGUNG	(§ 74 LBO)
EFH	FESTGESETZTE ERDGESCHOSS-ROHFUSSBODENHÖHE	(§ 18 Abs. 1 BauNVO)

BAUWEISE, GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN, BAULICHE ANLAGEN (§9 Abs. 1 Nr.2 BauGB)

o	OFFENE BAUWEISE	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
E	NUR EINFAMILIENHÄUSER ZULÄSSIG	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
D	NUR DOPPPELHÄUSER ZULÄSSIG	(§ 22 Abs. 2 BauNVO)
	ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE	(§ 23 BauNVO)
	BAUGRENZE	(§ 23 BauNVO)
	NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE	(§ 23 BauNVO)
	HAUPTFIRSTRICHTUNG	(§ 74 LBO)

FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE UND GARAGEN (§9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)

ST	STELLPLÄTZE ZULÄSSIG	(§ 9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)
G	GARAGEN ZULÄSSIG	(§ 9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)
	UMGRENZUNG VON VORGESEHENEN STANDORTEN FÜR ST UND G	(§ 9 Abs. 1 Nr.4 BauGB)
P	ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
	EINFAHRT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
	BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 4,11 BauGB)

FLÄCHEN DIE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN SIND (§9 Abs. 1 Nr.10 BauGB)

	SICHTDREIECKE FREIHALTEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB)
	FLÄCHE VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB)

VERKEHRSFLÄCHEN (§9 Abs. 1 Nr.11 BauGB)

	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
	S = STRASSE , G = GEHWEG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
	STRASSENBEGRENZUNGSLINIE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
	VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG = WOHN- UND SPIELSTRASSE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
	FELDWEG	
V	VERKEHRSBERUHIGTER BEREICH ZONE MIT ZULÄSSIGER HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT = 30er-ZONE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN / -LEITUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.12, Nr. 13 BauGB)

	FLÄCHEN FÜR VER- UND ENTSORGUNGSANLAGEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
	ZWECKBESTIMMUNG : WERTSTOFFENTSORGUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BauGB)
	ZWECKBESTIMMUNG : ABWASSER	(§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BauGB)
	ZWECKBESTIMMUNG : ENERGIEVERSORGUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
	UNTERIRDISCHE HAUPTVERSORGUNGSLEITUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)
	OBERIRDISCHE HAUPTVERSORGUNGSLEITUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)
	GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZU GUNSTEN DER ALLGEMEINHEIT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)

ÖFFENTLICHE UND PRIVATE GRÜNFLÄCHEN (§9 Abs. 1 Nr.15 BauGB)

	GRÜNFLÄCHE	
	GRÜNFLÄCHE PRIVAT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
+ +	ZWECKBESTIMMUNG : FRIEDHOF	

FLÄCHEN ZUM SCHUTZ VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§9 Abs. 1 Nr.20 BauGB)

	UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR IN DEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN (M1 f) NÄHER BESTIMMTEN MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT	(§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

UMGRENZUNG VON SCHUTZGEBIETEN UND SCHUTZOBJEKTEN IM SINNE DES NATURSCHUTZRECHTS (§9 Abs. 6 BauGB)

	VORHANDENE UMGRENZUNG	(§ 9 Abs. 6 BauGB)

ANPFLANZUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.25a BauGB)

	GEBOT ZUR ANPFLANZUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
	GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES OHNE STANDORTFESTLEGUNG (GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN - BEZOGEN)	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
	GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES MIT STANDORTFESTLEGUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
	GEBOT ZUR ANPFLANZUNG EINER HECKE OHNE STANDORTFESTLEGUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)

ERHALTUNG VON PFLANZUNGEN (§9 Abs. 1 Nr.25b BauGB)

	GEBOT ZUR ERHALTUNG EINES LAUBBAUMES	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)
	GEBOT ZUR ERHALTUNG ODER NEUPFLANZUNG EINES LAUBBAUMES	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)
	GEBOT ZUR ERHALTUNG EINER HECKE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN ZUR REGELUNG DES WASSERABFLUSSES (§9 Abs. 1 Nr.16 BauGB)

	UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES ZWECKBESTIMMUNG : REGENWASSERVERSICKERUNG	(§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

SONSTIGE PLANZEICHEN

	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
z.B. 5,65²	MASSZAHLEN	
R=18	KURVEN- BZW. EINMÜNDUNGSRADIEN IN [m]	

SONSTIGE DARSTELLUNGEN OHNE FESTSETZUNGSCHARAKTER

	VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
	FLURSTÜCKSGRENZEN
12/1	FLURSTÜCKSNUMMERN
	HÖHENLINIEN
	BESTEHENDES GEBÄUDE WOHNNUTZUNG
	BESTEHENDES GEBÄUDE SONST. NUTZUNG

ÜBEREINSTIMMUNGSVERMERK

DIE ÜBEREINSTIMMUNG MIT DEM LIEGENSCHAFTSKATASTER WIRD BESTÄTIGT.

LANDRATSAMT KONSTANZ

RADOLFZELL, DEN 27.07.2009

LANDRATSAMT KONSTANZ,VERMESSUNGSAMT RADOLFZELL

Hartwig

VERFAHRENSVERMERKE

FESTLEGUNG DES UNTERSUCHUNBSGRAHMENS FÜR DIE NATURSCHUTZRELEVANTEN BELANGE (SCOPING) (§2 Abs.1 BauGB)	AM	03.12.2008
FRÜHZEITIGE UNTERRICHTUNG DER TRÄGER ÖFFENTL. BELANGE (§4 Abs.1 BauGB)	AM	03.12.2008
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES (§2 Abs.1 BauGB)	AM UND	18.11.2008 03.02.2009
VORGEZOGENE BÜRGERBETEILIGUNG (§3 Abs.1 BauGB)	AM	11.03.2009
ABLAUF DER FRIST ZUR STELLUNGNAHME DER TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE (§4 BauGB)	AM	03.02.2009
BESCHLUSS ZUR ANHÖRUNG UND OFFENLEGUNG (§2 Abs. 2 BauGB)	AM	31.03.2009
OFFENLEGUNG (§3 Abs. 2 BauGB)	VON BIS	09.04.2009 10.05.2009
SATZUNGSBESCHLUSS DES GEMEINDERATES (§10 BauGB i.V.m. §4 GO)	AM	19.05.2009
MIT DER ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNG WURDE DER BEBAUUNGSPLAN RECHTSKRÄFTIG (§10 BauGB)	AM	02.07.2009

ARCHITEKTEN
STADTPLANER
INGENIEURE

WIESER

DIPL -ING. (FH)
ERWIN WIESER
FREIER ARCHITEKT
FREIER STADTPLANER

DIPL -ING. (FH)
ANDREAS WIESER
FREIER ARCHITEKT

UNTERE GIESSWIESEN 16
D-78247 HILZINGEN
TELEFON 0 77 31/ 7892-0
TELEFAX 0 77 31/ 7892-29
INFO@WIESER-ONLINE.DE
WWW.WIESER.AG

LANDKREIS : **KONSTANZ**
GEMEINDE : **HILZINGEN**
GEMARKUNG : **SCHLATT A. RANDEN**

BEBAUUNGSPLAN : **KIRCHHOFÄCKER**

LAGEPLAN

ZEICHNERISCHER TEIL ZUM BEBAUUNGSPLAN

MASSSTAB : **1:500**
ORT / DATUM: **HILZINGEN, DEN 19.05.2009**

BÜRGERMEISTER

PLANER :